

Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN

Produkt	Hochfester Zementmörtel für nicht DIN-relevante Betonarbeiten rund ums Haus mit innovativer ALL-IN Sacktechnologie.																		
Anwendung	<p>Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN ist ein ideal auf die Arbeiten im Garten und rund ums Haus abgestimmter Mörtel. Er ist geeignet zum Betonieren von Beeteinfassungen, Platten, Sockeln, Hofeinfahrten sowie zum Setzen von Randsteinen, Gehwegplatten und Pflastersteinen.</p> <p>Mit Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN lassen sich ebenso Zaunpfähle, Spielplatzgeräte, Gartenpfosten, Schilder, Geländer und Brüstungen sicher und dauerhaft einbetonieren.</p> <p>Des Weiteren dient er zum Verlegen von Gefälle- und Ausgleichsbeton, Restarbeiten und Reparatur von Kleinbetonflächen, Terrassen, Treppenstufen, in Kellern, Garagen und Balkonen sowie zum Herstellen von Fundamentbeton für Geräteschuppen, Carports, Waschmaschinen u. a.</p> <p>Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN wird in einem selbstauflösenden Sack ausgeliefert, welcher beim Anmischen zum Bestandteil des Mörtels wird. Sauber, schnell und umweltfreundlich, da ohne anfallenden Restmüll.</p> <p>Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.de.</p>																		
Bestandteile	Gesteinskörnung, Zement, Naturfasern (wenn das Produkt mit dem selbstauflösenden Sack angemischt wird) und Zusätze zur besseren Verarbeitung.																		
Eigenschaften	<p>Sehr einfach und sicher zu verarbeitender Mörtel mit hoher Endfestigkeit. Innen und außen sowie im Nassbereich einsetzbar.</p> <p>Einfach mit dem ALL-IN Papiersack in einem Betonmischer oder mit einem elektrischen Rührgerät, zusammen mit sauberem Wasser anmischen. Alternativ kann das Material auch ohne den Papiersack mit sauberem Wasser mit Mischer, elektr. Rührgerät oder von Hand (mit geeignetem Werkzeug) angemischt werden. Die Verarbeitungskonsistenz ist je nach Bedarf von steif (höchste Festigkeit) bis plastisch (beste Verdichtungswilligkeit) frei wählbar.</p> <p>Frostbeständig und widerstandsfähig gegen mechanische Einwirkungen. Beim Anmischen mit dem Sack faserverstärkt, mit spürbar geschmeidigeren Verarbeitungseigenschaften und verlängerter Verarbeitungszeit (je nach Umgebungstemperatur).</p>																		
Technische Daten	<table><tr><td>Festigkeit:</td><td>C 20/25, in Anlehnung an DIN 1045-2</td></tr><tr><td>Körnung:</td><td>0 – 4 mm</td></tr><tr><td>Druckfestigkeit:</td><td>ca. 20 N/mm²</td></tr><tr><td>Brandverhalten:</td><td>A1, nichtbrennbar</td></tr><tr><td>Wasserbedarf:</td><td>3 – 4 l/Sack</td></tr><tr><td>Ergiebigkeit:</td><td>ca. 15 l/Sack, 2 t ergeben ca. 1 m³ Feinbeton</td></tr><tr><td>Materialverbrauch:</td><td>2 Sack; Fundament, 0,3 x 0,3 x 0,3 m (= 0,027 m³ = 27 l)</td></tr><tr><td>Begehbarkeit:</td><td>nach frühestens drei Tagen</td></tr><tr><td>Belastbarkeit:</td><td>nach frühestens sieben Tagen</td></tr></table>	Festigkeit:	C 20/25, in Anlehnung an DIN 1045-2	Körnung:	0 – 4 mm	Druckfestigkeit:	ca. 20 N/mm ²	Brandverhalten:	A1, nichtbrennbar	Wasserbedarf:	3 – 4 l/Sack	Ergiebigkeit:	ca. 15 l/Sack, 2 t ergeben ca. 1 m ³ Feinbeton	Materialverbrauch:	2 Sack; Fundament, 0,3 x 0,3 x 0,3 m (= 0,027 m ³ = 27 l)	Begehbarkeit:	nach frühestens drei Tagen	Belastbarkeit:	nach frühestens sieben Tagen
Festigkeit:	C 20/25, in Anlehnung an DIN 1045-2																		
Körnung:	0 – 4 mm																		
Druckfestigkeit:	ca. 20 N/mm ²																		
Brandverhalten:	A1, nichtbrennbar																		
Wasserbedarf:	3 – 4 l/Sack																		
Ergiebigkeit:	ca. 15 l/Sack, 2 t ergeben ca. 1 m ³ Feinbeton																		
Materialverbrauch:	2 Sack; Fundament, 0,3 x 0,3 x 0,3 m (= 0,027 m ³ = 27 l)																		
Begehbarkeit:	nach frühestens drei Tagen																		
Belastbarkeit:	nach frühestens sieben Tagen																		
Lieferform	Papiersäcke, Sackinhalt 30 kg (35 Sack pro Palette = 1.050 kg)																		
Lagerung	Trocken und geschützt (auch vor Schwitz- oder Kondenswasser), ca. 6 Monate lagerfähig.																		
Qualitätssicherung	Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.																		
Einstufung lt. GHS-Verordnung	Siehe Sicherheitsdatenblatt (unter www.baumit-selbermachen.de)																		

Untergrund

Der Untergrund muss je nach Anwendungsfall fest, tragfähig und frei von Schmutz, Staub und Trennmitteln (Fette, Öle) sein. Wird der Untergrund vorgehäst, dürfen keine Wasserpfützen vor dem Verlegen verbleiben.

Verarbeitung

Anmischen mit ALL-IN Papiersack:

Den gesamten Sackinhalt inklusive der Verpackung mit Betonmischer oder mit Mörtelquirl/Handrührwerk anmischen.

Es darf nur sauberes Wasser ohne sonstige Zusätze verwendet werden. Die Oberfläche des Sackes muss vor Beginn des Mischvorganges vollständig mit Wasser benetzt werden. Die Wasserzugabe erfolgt je nach gewünschter Verarbeitungskonsistenz (Konsistenzbereich steif bis plastisch mit 3 – 4 l Wasser/Sack). Zu trockene Konsistenz verschlechtert die Oberflächenqualität, zu nasse Konsistenz reduziert die Festigkeit und kann zu Rissen führen. Eine Mischdauer von mindestens 4 Minuten ohne Unterbrechungen ist einzuhalten.

Geringfügige Papierreste an der Betonoberfläche bzw. im Frischbeton stellen keinen Produktmangel dar und können in den Beton gedrückt oder entfernt werden.

Der Mörtel muss innerhalb einer Stunde nach Wasserzugabe verarbeitet sein. Hohe Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung oder Wind können die Verarbeitungszeit verkürzen.

Hinweise zur Verarbeitung mit Betonmischer:

Abhängig von der Trommelgröße können 1-2 Säcke auf einmal verarbeitet werden. Hierfür einen Sack in die stehende Trommel legen und vollständig mit Wasser übergießen. Dies ist für jeden weiteren Sack zu wiederholen. Anschließend kann der Betonmischer gestartet werden. Dabei ist auf mögliches Spritzwasser aus der Trommel zu achten. Die nötige Konsistenz ist während des Mischvorganges durch weitere Wasserzugabe einzustellen.

Hinweise zur Verarbeitung mit Mörtelquirl/Handrührwerk:

Den Sack in ein geeignetes Mischgefäß legen und vollständig mit Wasser übergießen. Anschließend kann mit dem stillstehenden Quirl/Mischer der Sack zerdrückt und danach der Mischvorgang gestartet werden. Papierstücke um die Quirlachse sind zu entfernen und erneut mitzumischen.

Anmischen ohne ALL-IN Papiersack:

Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN nur mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen. Anrühren mit ca. 3 – 4 l Wasser, händisch mit geeignetem Werkzeug, im Mörteltrog mit langsam laufendem Rührwerk oder mit handelsüblichen Beton-, Durchlauf- oder Zwangsmischern (Mischzeit ca. 3 Minuten). Der Mörtel kann bei größeren Mengen auch mit den üblichen Mischsystemen in Verbindung mit handelsüblichen Transport- und Fördersystemen angemischt und verarbeitet werden.

Hinweise

Vor starker Sonneneinstrahlung schützen!

Ungleichmäßiges Abbinden und zu schnelles Abtrocknen des Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN führt zu Rissen und zu schlechten Oberflächen.

Mindestens sieben Tage feucht halten, um optimale Festigkeitsentwicklung zu gewährleisten.

Zum Schutz gegen Sonne und Wind mit Folie abdecken.

Frisch mit Wasser angemachter Garten- und Landschaftsbaubeton ALL-IN ist beim Einbau sowie mindestens zwei Tage danach vor Frost zu schützen.

Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegen.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.